

Vorpommern helfen in Westafrika

Von Matthias Diekhoff

Dank der Spenden der Unternehmerfamilie Braun konnte in Togo ein Krankenhaus gebaut werden. Weitere Sachspenden wurden gestern in Relzow verladen.

RELZOW/GREIFSWALD. Dutzende Krankenhausbetten, Nachtschränke, Spinde und Compter-Hardware machten sich gestern vom Bioökonomiezentrum (BÖZ) in Relzow auf den Weg ins ferne Togo, genauer: in die Stadt Cinkassé im Norden des westafrikanischen Landes. Dort hat jetzt das „Hospital Braun“ seine Pforten geöffnet, und die Einrichtungsgegenstände werden dringend gebraucht. Der Container, der gestern von Mitarbeitern des Bioökonomiezentrums und Greifswalder Studenten beladen wurde, ist schon der dritte seiner Art.

Bei der Ladung handelt es sich erneut um Spenden, die unter anderem auch von BÖZ-Mitarbeitern abgeholt und in Relzow eingelagert werden. Die Betten zum Beispiel wurden von einer Hamburger Klinik zur Verfügung gestellt. Dabei handelt es sich um hydraulische Modelle, die durchaus auch noch in deutschen Krankenhäusern üblich seien, erklärt Dagmar Braun, die es sich nicht nehmen ließ, beim Be-



Dagmar Braun ließ es sich nicht nehmen, die Sachspenden mit Mitarbeitern des Bioökonomiezentrums und Greifswalder Studenten in einen Container zu verladen.

FOTO: MATTHIAS DIEKHOF

laden des Containers dabei zu sein. Schließlich konnte das „Hospital Braun“ nur dank der großzügigen Spenden der Familie der Unternehmerin gebaut werden. „Wir hatten viel Glück im Leben“, sagt Dagmar Braun, und irgendwann sei so der Wunsch

entstanden, Menschen in der sogenannten Dritten Welt, denen es nicht so gut geht, mit einem konkreten Projekt zu helfen.

In Kooperation mit dem Greifswalder Verein Deutsch-Afrikanische Zusammenarbeit (DAZ) reifte dann die

Idee von einem Hospital in der 70 000-Einwohner-Stadt Cinkassé. 2016 war das Ehepaar Braun selbst vor Ort und wäre jetzt sicherlich auch gern bei der Eröffnung dabei gewesen, wenn Corona nicht dazwischen gekommen wäre. Wie Dagmar Braun berich-

tet, bietet das Krankenhaus die vier Abteilungen Innere Medizin, Chirurgie, Gynäkologie und Pädiatrie und damit einen Grad an medizinischer Versorgung, den es in der Region weit und breit nicht gibt.

Bis zur Eröffnung des Krankenhauses mussten Pa-

tienten bis zum nächsten Krankenhaus oft sehr lange – und schlechte – Wege in Kauf nehmen. Hochschwängere Frauen unterwegs zur Geburtsstation auf dem Sozius eines Mopeds waren an der Tagesordnung, ebenso wie Krankheiten, die weder diagnostiziert, geschweige denn behandelt werden konnten, weil die entsprechenden technischen Geräte vor Ort fehlten, heißt es von IT-Village, der Partnerorganisation der DAZ in Togo. Einen Computertomografen gab es zum Beispiel nur in der Hauptstadt Lomé – etwa zehn Autostunden entfernt am anderen Ende des Landes.

Auch wenn in der Region sehr viele arme Menschen leben und kaum jemand krankenversichert ist, soll sich das „Hospital Braun“ in absehbarer Zeit selbst tragen. Denn die gut ausgestattete Klinik soll auch wohlhabende Patienten unter anderem auch aus den nahe gelegenen Ländern Burkina Faso, Ghana und Benin anziehen. Denen könnten dann vielleicht auch Erfahrungen zugutekommen, die Klinikleiter Dr. Bayake Dotse in Vorpommern gesammelt hat. Schließlich war er in Vorbereitung des Projektes zu Besuch in den Krankenhäusern in Anklam, Karlsburg und Stralsund.

Kontakt zum Autor
m.diekhoff@nordkurier.de

Service & Tipps



Hier finden Sie Hilfe

ARZT

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst bundesweit: Rufnummer 116 117 für ärztliche Hilfe bei akuten, nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen außerhalb der Sprechstundenzeiten.

KINDERARZT

Landkreis Vorpommern-Greifswald: Kinderarzt-Hotline: 03834 777879, 16 bis 22 Uhr.

TIERARZT

Amtstierärztliche Bereitschaft

Anklam/Usedom/Greifswald:

TÄ Heike Kerlikowsky, Mobil: 0171 6552130 bis 6 Uhr.

Amtstierärztlicher

Bereitschaftsdienst Kreis Uecker-Randow:

Dr. Dorina Barner, Mobil: 0171 2110779 Fr 12 bis Mo. 7 Uhr.

Kleintier-Notruf:

Telefon: 038378 807350.

Tierärztlicher Bereit-

schaftsdienst für Wolgast,

Usedom und Greifswald:

TA Peter Zabel (Greifswald/Großtiere), Mobil: 0163 5613580 ab 18 Uhr. TA-Praxis Quandt & Bracke (Greifswald), Praxis: 03934 504672, Mobil: 0172 3006894 ab 18 Uhr.

APOTHEKEN

Anklam: Greif-Apotheke, Markt 4, Telefon: 03971 210095, 8 Uhr bis morgen 8 Uhr. **Züssow:** Zweig-Apotheke, Dorfstr. 7, 18 bis 20 Uhr.

NOTRUF

Hebammendienste:

Telefon: 03971 8345206.

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“:

Tel.: 08000 116 016.

Kinderschutzhotline M-V:

0800 1414007
www.kinderschutzhotline-mv.de.

Krankentransport:

Telefon: 03834 777877, 777878.

Telefon-Seelsorge:

Rufnummer: 0800 1 110111 oder 1 110222 anonym, vertraulich, gebührenfrei. Rund um die Uhr.

Weißer Ring:

Hilfe für Kriminalitätstopfer, Rufnummer: 0151 55164676.

BLUTSPENDE

Greifswald: Blutspende der Universitätsmedizin Greifswald, Ferdinand-Sauerbruch-Str., 7 bis 16 Uhr.

TREFFPUNKT

FAMILIE

Anklam: Erziehungs- und Familienberatung, Caritas-Freiwilligenzentrum, Friedländer Straße 43 - Terminvereinbarung unter 03971 20350.

SELBSTHILFE

Anklam: Sprechzeit, Regionalstelle für Suchtvorbeugung und Konfliktbewältigung, Pasewalker Allee 23 - Telefon: 0160 97708553.

Sprechzeit, DRK-Schwangerschaftsberatungsstelle, Ravelinstr. 17, 8 bis 12 Uhr - Telefon: 03971 200326.

RELIGION

KATHOLISCHE KIRCHE

Kath. Gemeinde Usedom-Anklam-Greifswald: Anbetungsstunde, Kath. Pfarrkirche Salvator Anklam, Friedländer Str. 35, 17 Uhr. Hl. Messe, Kath. Pfarrkirche Salvator Anklam, Friedländer Str. 35, 18 Uhr.

ÖFFNUNGSZEITEN

BIBLIOTHEK

Neubrandenburg: Online-Bibliothek, Anmeldung unter: www.anmeldung.onleihe-mecklenburg-vorpommern.de.

Frühlingsgefühle bei den Glücksvögeln



VORPOMMERN. Was für ein Naturschauspiel! Obwohl Kranichpaare sich ein Leben lang treu bleiben, werben sie jedes Jahr aufs Neue mit dem sogenannten Balztanz umeinander. Dem Naturfotografen

Fernando Schmidt aus Torgelow tanzte beim Warten auf die Adler zufällig dieses Kranichpaar vor die Linse.

TEXT: KATJA RICHTER, FOTO: FERNANDO SCHMIDT

Herzlichen Glückwunsch

...in Krien-Horst:
Gisela Kühn zum 80.,

...in Anklam:
Horst Köhn zum 87. Geburtstag

IMPRESSUM

Redaktion

Chefredakteur Jürgen Mladek (verantwortlich im Sinne des Presserechts) c/o Nordkurier Medienhaus Friedrich-Engels-Ring 29, 17033 Neubrandenburg 0395 4575-590

Stellvertretende Chefredakteure Marion Richardt 0395 4575-400 Gabriel Kords 0395 4575-401

Leitende Redakteure Andreas Becker (Mitglied der Chefredaktion) 0395 4575-450 Carsten Schönebeck (Mitglied der Chefredaktion) 0395 4575-286 Jörg Spreemann 0395 4575-460 Andreas Segeth 0395 4575-554

Agenturen: DPA, ZB, AFP, SID

Die Redaktion übernimmt keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Veröffentlichungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Verleger

Nordkurier Mediengruppe GmbH & Co. KG Friedrich-Engels-Ring 29, 17033 Neubrandenburg Komplementärin: Nordkurier Mediengruppe Verwaltungs GmbH 0395 4575-700 Verlag und Redaktion 0395 4575-700

Geschäftsführung

Jérôme Lavrut 0395 4575-100 Holger Timm 0395 4575-100

Anzeigen

Nordkurier Media GmbH & Co. KG Friedrich-Engels-Ring 29, 17033 Neubrandenburg Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jörg Skorupski (Leitung) 0395 4575-320

Druck

Nordkurier Druck GmbH & Co. KG Flurstraße 2, 17034 Neubrandenburg

Geschäftsführung

Rainer Zimmer 0395 4575-700 Marica Verjaal 0395 4575-500

Zurzeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 45. Monatsbezugspreis 38,90 € inkl. MwSt., bei Postbezug zzgl. 10,00 € Porto inkl. MwSt. Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskämpfen besteht kein Beilegerungs- und Entschädigungsanspruch. Der Nordkurier erscheint Montag bis Sonnabend, einmal wöchentlich mit der TV-Beilage Prisma im Abonnement.

Lokalredaktionen und Anzeigenverkauf

Nordkurier Vorpommern GmbH & Co. KG Steinstraße 20, 17389 Anklam

Geschäftsführung Claudia Schneider 0395 4575-202 Gabriel Kords 0395 4575-401

